

GEMEINDENACHRICHTEN

An einen Haushalt
Postentgelt bar bezahlt

Amtliche Mitteilung

2/2025



GEMEINDE
ST. LORENZEN /W.

Herausgeber: <http://www.st-lorenzen-wechsel.at>



Am 20./21. September feierte die Trachtenkapelle St. Lorenzen am Wechsel ihr 150-Jahr-Jubiläum

Liebe Gemeindegliederinnen!

Liebe Gemeindeglieder!

Liebe Jugend!

Die letzten Monate in unserer Gemeinde wurden durch besondere Jubiläumsfeste geprägt.

- Die Ortsgruppe St. Lorenzen a. W. des Österreichischen Kameradschaftsbundes feierte das **100-jährige Bestehen des Kriegerdenkmals** auf unserem Dorfplatz.



Zahlreiche benachbarte Ortsgruppen und unsere Bevölkerung wohnten der Feier bei, die von der Trachtenkapelle St. Lorenzen a. W. musikalisch umrahmt wurde. Bei einem Frühschoppen im Kulturhaus fand das Fest einen geselligen Ausklang.

Das Kriegerdenkmal erinnert an die Gefallenen und Vermissten der beiden Weltkriege und soll uns auch ein Mahnmal für den Erhalt des Friedens sein.

- Die Trachtenkapelle St. Lorenzen a. W. feierte mit einem Zwei-Tage-Fest ihr 150-Jahr-Jubiläum. Neben Musikkapellen aus unserer Region folgten auch die Musikvereine St. Lorenzen/Feistritz und St. Lorenzen im Mürztal

der Einladung unserer Musiker und feierten gemeinsam mit unserer Bevölkerung diesen „runden Geburtstag“.

■ Ein ganz besonderes Jubiläum feierte Altbürgermeister und Ehrenbürger unserer Gemeinde **FRANZ WENINGER**. Am 28. Juni 2025 hatte er seinen 100. Geburtstag. Zahlreiche Gratulanten überbrachten ihre Glückwünsche.



Franz Weninger mit GR Birgit Haas und Bgm.Hermann Pferschy

Franz Weninger war in seinen 28 Jahren als Gemeinderat, 13 davon als Bürgermeister, stets ein Vorbild und Vordenker seiner Zeit. Zahlreiche Infrastrukturprojekte wurden in seiner Aktivzeit umgesetzt (Straßenbauten, Tennisplatz, Kindergarten, Kläranlagen, Trinkwasseranlagen, Arztpraxis u.v.m.).

Ich bedanke mich bei ihm für sein Wirken in unserer Gemeinde und wünsche ihm weiterhin alles Gute, vor allem Gesundheit!

■ Viel Aufmerksamkeit erweckt die „blühende Straße“ vor unserer Schule.



Die Schulkinder der Volksschule haben im Rahmen des Straßenmalwettbewerbs der Europäischen Mobilitätswoche mit bunten Farben ein wahres Kunstwerk gestaltet.

■ Unsere Mitarbeiterin im Gemeindeamt **KATRIN LEITNER** hat kürzlich beim Amt der Steiermärkischen Landesregierung die **Standesbeamten-Fachprüfung** erfolgreich abgelegt. Ich gratuliere ihr herzlich zu diesem Erfolg! Katrin wird künftig neben ihren bisherigen Tätigkeiten auch die Agenden im Standesamt erledigen.

■ Ich lade bereits jetzt zu den traditionellen **Weihnachtsfeiern der Senioren** im Dezember ein. Diese werden gemeinsam mit unserem Seniorenbund organisiert. Alle Gemeindebewohner ab dem 60. Lebensjahr (Jahrgang 1965 und älter) sind mit Ihrem Partner/Ihrer Partnerin herzlich eingeladen, in der Vorweihnachtszeit einige gemütliche Stunden gemeinsam zu verbringen.

Freitag, 12. Dez. 2025
14 Uhr, Gasthaus Schwarz

Samstag, 13. Dez. 2025
14 Uhr, Gasthof Reichmann



Euer Bürgermeister

Hermann Pferschy

Hermann Pferschy

AUS DER GEMEINDESTUBE

In den Sitzungen vom 12. Juni und 3. Oktober 2025 wurden vom Gemeinderat u. a. folgende Beschlüsse gefasst:

Beitritt zur Energiegemeinschaft (EEG) Lafnitztal

Unsere Gemeinde ist mit ihren Stromanlagen der Energiegemeinschaft Lafnitztal beigetreten. Ziel dieser EEG ist es, regional erzeugte erneuerbare Energie gemeinschaftlich zu nutzen und damit nicht nur die Energiewende auf lokaler Ebene zu unterstützen, sondern auch finanzielle Vorteile für die Mitglieder zu erzielen.

Aus reduzierten Netzentgelten für aus der Energiegemeinschaft bezogenen Strom und aus einer erhöhten Einspeisevergütung für selbst erzeugte und in die EEG eingebrachte Strommengen werden Einsparungen für unsere Gemeinde bei ihren rund 30 Stromanlagen von jährlich rund € 3.000,-- erwartet.

Anmerkung: Der Beitritt ist auch für Privatpersonen möglich. Informationen finden Sie im Internet unter <https://eeg.lafnitz.info/>

Prüfungsausschuss und Fachausschüsse im Gemeinderat

Nach der Gemeinderatswahl am 23. März 2025 und der Gemeindevorstandwahl haben sich auch die Ausschüsse im Gemeinderat neu konstituiert und die nachstehend angeführten Obleute gewählt. Weitere Funktionen wurden im Gemeinderat neu besetzt:

Prüfungsausschuss:	Harald Wiedner Köppel 80
Schulausschuss der VS St. Lorenzen:	Daniela Reiterer Auerbach 7
Wegausschuss	Martin Fischer Kronegg 27
Kultur- und Tourismusausschuss:	Manuel Reichmann Lorenzen 127
Planungs-, Umwelt- und Zivilschutz-ausschuss	Leopold Kerschbaumer Festenburg 21
Energiebeauftragte:	Manuel Reichmann Leopold Kerschbaumer
Sportbeauftragter:	Thomas Hofer Auerbach 13
Sicherheits-gemeinderat:	Manuel Reichmann Lorenzen 127

Aktualisierung der Gemeindeförderungen

Zuletzt wurden die freiwilligen Gemeindeförderungen zwischen den steirischen Wechsellandgemeinden im Jahr 2019 aufeinander abgestimmt. Inzwischen sind auch die Gemeinden Lafnitz und Rohrbach/Lafnitz der Wirtschaftsregion Wechselland beigetreten. In vielen Bereichen hat sich in letzter Zeit fördertechnisch und kostenmäßig einiges getan (wie z. B. bei Biomassenheizanlagen, Photovoltaikanlagen etc.).

Infolgedessen endete z. B. die Antragsfrist für Gemeindeförderungen u. a. für Biomasseheizanlagen, Solar- und Photovoltaikanlagen mit 31.10.2025.

Ein Gesamtübersicht unserer umfangreichen und aktualisierten Förderungen finden Sie auf der Gemeindehomepage unter [Gemeindeamt/Bürgerservice/Förderungen-Unterstützungen](#).

Umbau/Sanierung der Tennisanlage

Aufgrund der schlechten Wasserdurchlässigkeit beim bestehenden Sandplatz soll dieser asphaltiert und mit einem Allwetterbelag versehen werden. Dadurch soll der Aufwand für die Instandhaltung reduziert und eine längere Bespielbarkeit gewährleistet werden. Auch die Einzäunung und die Vereinshütte sind dringend zu erneuern. Eine Flutlichtanlage soll installiert werden.

Vom Land Steiermark wurde der Gemeinde dafür eine großzügige finanzielle Unterstützung in Aussicht gestellt. Die Umbau- und Sanierungsmaßnahmen sollen in Zusammenarbeit mit dem Tennisverein St. Lorenzen durchgeführt werden. Das Projekt soll im kommenden Jahr umgesetzt werden.



TENNISVEREIN
ST. LORENZEN A.W.

Nachtragsvoranschlag

Der Finanz- und Haushaltsplan der Gemeinde wurde überarbeitet und durch einen sogenannten Nachtragsvoranschlag aktualisiert. Es wurden auch bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Mittelverwendungen und Mittelaufbringungen (Über- und Unterschreitungen) in den Nachtragsvoranschlag eingearbeitet.

Ankauf eines neuen Kommunaltraktors mit Zusatzgeräten

Unser Steyr-Traktor CVT 170, (Erstzulassung 2002, 170 PS) hat bereits 11.000 Betriebsstunden und soll ersetzt werden. Allein die Reparaturkosten betragen in den letzten 5 Jahren rund € 50.000,--.

Nach der Zusicherung von entsprechenden Bedarfzuweisungsmitteln vom Land Steiermark hat die Gemeinde drei Angebote für verschiedene Traktoren mit den erforderlichen

Zusatzgeräten eingeholt. Der Gemeinderat hat sich für den Ankauf eines Traktors der Marke **Valtra T215** (215 PS) bei Firma Gaugl in Vorau entschieden. Der alte Traktor kann beim Händler zurückgegeben werden. Der Traktor soll noch im heurigen Jahr ausgeliefert werden.

Mikro-ÖV-System SAM ab September 2026

Um eine lückenlose Fortführung des Projekts mit September 2026 für maximal vier Jahre sicherzustellen, sollte im Herbst 2025 die europaweite Neuaußschreibung von SAM gestartet werden. Diese wird von der Regionalentwicklung Oststeiermark GmbH als Projektträgerin koordiniert.

Unser Gemeinderat hat sich grundsätzlich für die Teilnahme am Bedarfsverkehr Mikro-ÖV-System SAM für weitere 4 Jahre ausgesprochen, sofern auch unsere Nachbargemeinden Dechantskirchen, Rohrbach an der Lafnitz und Waldbach-Mönichwald ebenfalls ihre Zustimmung zum Fortbestehen geben.

Klima- und Energiemodellregion Wechselland

Seit 2011 gibt es die Klima- und Energierregion Wechselland, an der mit dem späteren Beitritt von Lafnitz und Rohrbach an der Lafnitz nun sieben Gemeinden beteiligt sind.

Der Gemeinderat hat sich für die Weiterführung und die aktive Teilnahme an der nächsten Periode vom 1.5.2026 bis 30.4.2029 ausgesprochen. Für diese Phase waren auch Bonusmaßnahmen festzulegen, die umzusetzen sind. Diese sind in unserer Gemeinde:

- ✓ Installation einer öffentlichen E-Ladestation für PKWs
- ✓ Installation einer öffentlichen Ladestation für E-Bikes
- ✓ Erweiterung der gemeindeeigenen Photovoltaikanlagen

Vereinsförderung

Unserem Sportverein USV St. Lorenzen a. W. wurde zur Bewältigung seiner Aufgaben auch im Jahr 2025 wieder eine Gemeindeförderung gewährt.

AKTUELLES UND BERICHE

Unsere Volksschule bringt die Straße zum Blühen!



Im Rahmen der Aktion *klimaaktiv mobil „Blühende Straßen“* haben die Schüler unserer Volksschule ihre Kreativität unter Beweis gestellt und die Straße vor der Schule in ein buntes Kunstwerk verwandelt.

Mit großer Begeisterung und viel Freude bemalten sie den Straßenabschnitt vor der Volksschule mit farbenfrohen Blumen, Schmetterlingen, einem Regenbogen und vielen weiteren schönen Motiven. So wurde die Straße für einige Stunden zu einer lebendigen Leinwand.

Die Aktion fand im Rahmen des Straßenmalwettbewerbs 2025 im Zuge der Europäischen Mobilitätswoche statt. Ziel des Projekts ist es, die Straße als Lebensraum, in dem Kinder sich bewegen und spielen, sichtbar zu machen. Dabei soll vor allem auch darauf aufmerksam gemacht werden, dass der Schulweg für Kinder sicherer gestaltet werden soll und Autofahrer im Bereich von Schulen besonders achtsam sein sollen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Schülern, den Lehrerinnen, den Eltern sowie der KEM Energieregion Wechselland für die tatkräftige Unterstützung bei dieser Aktion.

„Es war beeindruckend zu sehen, mit wie viel Teamgeist, Kreativität und Begeisterung die Kinder bei der Sache waren“, erklärt Vizebürgermeister Manuel Reichmann.

Wir drücken fest die Daumen für den Wettbewerb und freuen uns schon jetzt auf weitere „blühende“ Aktionen in unserer Gemeinde!

150 Jahre Trachtenkapelle St. Lorenzen am Wechsel – Musik, Gemeinschaft und Tradition

Ein außergewöhnliches Jubiläum feierte die Trachtenkapelle St. Lorenzen am Wechsel am Wochenende des 20. und 21. September: Seit nunmehr 150 Jahren prägt sie das kulturelle Leben der Region. Dieses besondere Ereignis wurde mit einem zweitägigen Fest in der Freizeithalle St. Lorenzen am Wechsel gebührend gefeiert.

Neben zahlreichen Ehrengästen und Vertretern der Gemeinde fanden sich auch viele befreundete Musikvereine aus den umliegenden Orten sowie aus zwei weiteren steirischen St. Lorenzen ein, um gemeinsam zu gratulieren. Höhepunkt des Wochenendes war das Gesamtspiel, bei dem unter anderem Werke von Komponisten aus St. Lorenzen erklangen. Besonders feierlich wurde es, als die steirische Landeshymne am Sportplatz erklang. Am Sonntag wurde eine heilige Messe mit Pfarrer **Gerhard Rechberger** gefeiert, musikalisch gestaltet von der **Marktmusikkapelle Vorau**. Im Anschluss sorgte die **Bosstrompeten-Musi** für schwungvolle Klänge und gute Stimmung beim gemütlichen Beisammensein.

Obmann Daniel Holzer zeichnete sich gemeinsam mit dem engagierten Vorstand für die Organisation verantwortlich, während **Kapellmeister Thomas Schleimer** die musikalische Planung übernahm. Zahlreiche freiwillige Helfer trugen mit großem Einsatz zum Gelingen des Festes bei.

Das Jubiläum zeigte eindrucksvoll, wie stark Gemeinschaft, Musik und Tradition in St. Lorenzen am Wechsel miteinander verbunden sind – und dass die Trachtenkapelle auch nach 150 Jahren nichts von ihrer Begeisterung verloren hat.



Sanierungsoffensive 2026 Fördermöglichkeiten für Kesseltausch und Gebäudesanierung

Mit der Sanierungsoffensive 2026 hat die Bundesregierung die zentralen Förderschwerpunkte „Kesseltausch“ und „Sanierungsbonus“ festgelegt. Bis zum Jahr 2030 werden jährlich 360 Millionen Euro für thermisch-energetische

Sanierungsmaßnahmen und den Umstieg auf klimafreundliche Heizsysteme bereitgestellt.

Gefördert werden sowohl der Austausch alter Heizkessel als auch umfassende Sanierungsmaßnahmen an Gebäuden, wie die Verbesserung der Wärmedämmung oder der Austausch von alten Fenstern und Türen. Leistungen für den Kesseltausch sind bereits seit 3. Oktober 2025 förderfähig; die Antragstellung startet im November 2025. Wichtig ist, dass bei der Antragstellung ein Energieberatungsprotokoll vorgelegt werden muss. Daher ist es ratsam, sich rechtzeitig für eine Energieberatung bei den Energieberatungsstellen der Bundesländer anzumelden.

Alle Informationen zu den Förderbedingungen, zur Antragstellung sowie weiterführende Hinweise finden Interessierte auf der offiziellen Website www.sanierungsoffensive.gv.at

Festenburg radelt Gemeinsam unterwegs auf zwei Rädern



Rund ein Dutzend begeisterte Radler aus Festenburg haben sich unter dem Motto „Festenburg radelt“ zum Ziel gesetzt, unvergessliche Radtouren – ob vor der Haustür oder auf großer Reise mit dem Reisebus - zu unternehmen. Ein herzliches Dankeschön an unsere Sponsoren für die Trikots, die Teamgeist und Zusammenhalt auch optisch sichtbar machen!

Der Gemeinschaftsverein „Zoum“ als Plattform für ein starkes, lebendiges und traditionsbewusstes Festenburg ist ein Garant für viele solcher Aktivitäten im Vereinshaus. Mehr Infos unter: www.zoum.at

Heizkostenzuschuss des Landes Steiermark –

Vom 16.10.2025 bis 27.2.2026 kann der Heizkostenzuschuss des Landes Steiermark für die Heizperiode 2025/2026 beim Gemeindeamt beantragt werden. Der Zuschuss beträgt für alle Heizanlagen € 340,--.

Monatliche Einkommensgrenzen (inkl. Sonderzahlungen):

Ein-Personen-Haushalt	€ 1.661,00
Haushaltsgemeinschaften	€ 2.492,00
Erhöhung für jedes Kind	€ 498,00

Heuer NEU: Es muss neben den Einkommensnachweisen auch ein Nachweis (Rechnung) über die Heizkosten vorgelegt werden. Bei getrennten Haushalten in einem Mehrfamilienwohnhaus ist vom Haushalt, der einen Antrag stellt, eine schriftliche Bestätigung oder ein Bankbeleg für die anteiligen Heizkostentragung vorzulegen.

Neue Blumenprinzessin kommt aus St. Lorenzen am Wechsel



©Rene Strasser

Prinzessin Tanja Kager, Königin Sarah Milchrahm, Prinzessin Katharina Pessl

Im Rahmen des heurigen Blumenkorsos der Steierischen Blumenstraße wurden auch die Hoheiten neu gewählt.

Die neue Blumenprinzessin Tanja Kager kommt aus unserer Gemeinde. Tanja absolvierte die dreijährige Fachschule für Land- und Ernährungswirtschaft in Vorau und macht nun eine Lehre als Verwaltungsassistentin in der Justiz. Zu ihren Hobbys zählen Wandern, Lesen, Backen, Tanzen und Reisen. Sie beschreibt sich selbst als leidenschaftliche, humorvolle und unternehmungslustige Person, die gerne Zeit in der Natur verbringt und eine Leidenschaft für Pflanzen und Blumen hat.

Wir gratulieren Tanja herzlich und wünschen ihr viel Freude mit ihrer neuen Aufgabe!

Sanft in Bewegung mit Yoga 60+

Jeder Mensch kann Yoga praktizieren – unabhängig von Alter oder körperlicher Verfassung! Das hat der Kurs „Yoga am Stuhl“, der heuer erstmals von Mai bis Ende Juli, freitags von 8-9 Uhr, im Kulturhaus der Gemeinde stattfand, gezeigt.

Die Teilnehmer:innen durften jedes Mal aufs Neue die wohltuende Wirkung der sanften Einheiten erfahren, mit nach Hause nehmen und somit entspannt und voller Energie ins Wochenende starten. Aufgrund der positiven Resonanz haben wir direkt im Herbst wieder mit einem Kurs gestartet.



Nicole Friesenbichler mit den Kursteilnehmerinnen

Dieses Kursangebot richtet sich nicht nur an Menschen ab 60, sondern auch an alle, die sich mit Einschränkungen oder nach längerer Bewegungspause wieder mobil und fit fühlen möchten. Im Mittelpunkt steht die Freude an der Bewegung, das achtsame Spüren des eigenen Körpers und das gemeinsame Erleben in der Gruppe. Die Übungen – viele davon im Sitzen oder im Stehen mit Stuhlunterstützung – ermöglichen einen sanften Einstieg in die Welt des Yoga, ganz ohne Leistungsdruck.

Nicole Friesenbichler, nun seit 3 Jahren als Yogalehrerin in der Gemeinde präsent, bietet neben Yoga 60+ auch Yoga für Kinder, Hatha Yoga für Erwachsene, Nuad Thai Bodywork und neuerdings auch Mobbingpräventionstrainings für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und 1:1 an. Über laufende Kurse bleiben Sie plakativ im Ort oder online auf ihren Instagram-Profilen [aufdermatte_yoga_bodywork](#) und [nicolefriesenbichler_loewenmut](#) informiert.

Kontakt: Nicole Friesenbichler

+43 664 917 32 52

aufdermatte@gmx.net

Troadkostn – Literaturzeitschrift

Schreibende gesucht!



Du schreibst leidenschaftlich gerne, oder auch nur ab und zu? Ob Gedichte, Kurzgeschichten, Aufsätze oder andere literarische Formen.....wir möchten deine Texte kennenlernen! Unsere Literaturzeitschrift bietet dir die Möglichkeit, deine Werke einem breiten Publikum vorzustellen!

Was du einreichen kannst:

- Prosa (Kurzgeschichten)
- Lyrik (Reime, Gedichte,...)
- Aufsätze
- Aphorismen (selbständige Gedanken, die eine Lebensweisheit oder ein Urteil zu einem bestimmten Thema ausdrücken)

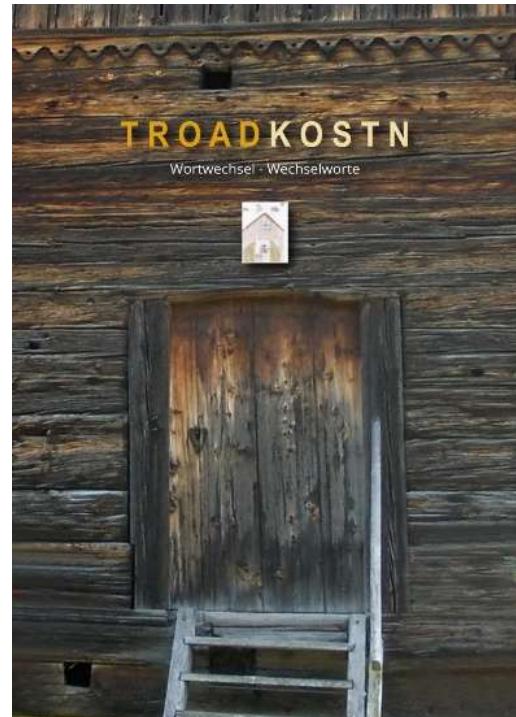
Bitte sende deinen Text als Word oder PDF-Datei oder auch per Post an:

marianne.pemberger@gmail.com
christa.hutz@schule.at

Christa Hutz, Kronegg 42, 8242 St. Lorenzen am Wechsel

Wir freuen uns darauf, deine Werke zu lesen und vielleicht schon bald in unserer nächsten Ausgabe zu veröffentlichen!

Das Troadkostn – Team



Gratulationen



Aloisia NOTTER
90 Jahre



Maria FEICHTINGER
90 Jahre



Franz WENINGER
100 Jahre



Theresia HAMMERL
90 Jahre

Wir gratulieren den Jubilaren herzlich und wünschen ihnen
Gesundheit und alles Gute

Restmüll oder Sperrmüll?!

Leider kommt es immer öfter vor, dass BürgerInnen Restmüll, der in die schwarze Tonne gehört, zur Sperrmüllsammlung bringen. **Ausschließlich die Größe und nicht die Menge des Abfalls machen den Unterschied zwischen Sperrmüll und Restmüll.** Auch fünf volle Restmüllsäcke werden nicht zum Sperrmüll. Die eigene Restmülltonne sollte deshalb auch für den „kleinen“ Müll genutzt werden. Sonst bleiben vielleicht Mülltonnen halbleer, im Gegenzug wird bei der Sperrmüllsammlung aber Restmüll angeliefert. Das sind vor allem Kinderspielzeug, Wasserschlüche, Kehricht, Staubsaugerbeutel, Zahnbürsten, Einwegrasierer, Glühbirnen usw. Damit hat das Übernahmepersonal im Altstoffsammelzentrum unnötige Arbeit und zusätzliches Sammelvolumen wird benötigt. Fällt in einem Haushalt kurzfristig mehr Restmüll an, können schwarze Restmüllsäcke im Gemeindeamt kostenlos abgeholt werden. Diese können dann mit der Restmüllsammlung mitgegeben werden.



Zum Sperrmüll gehören restmüllähnliche Stoffe, die aufgrund ihrer Größe nicht in der Restmülltonne entsorgt werden können!



Was gehört nun zum Sperrmüll?

Abfälle, die wegen ihrer Sperrigkeit oder ihres Gewichtes nicht in den Restmülltonnen gesammelt werden können. z.B.: Möbel, Matratzen, Polstermöbel, Teppiche, Bodenbeläge, leere Reisekoffer, große Kunststoffgegenstände (Kinderbadewanne, Rohre) etc....

Wohin mit dem Sperrmüll?

Abgabe zu den bürgerfreundlichen Öffnungszeiten im Altstoffsammelzentrum. Dabei sind der sperrige Abfall und leicht demontierbare Eisenteile bzw. Holzteile getrennt bereitzustellen. Diese Arbeit eines jeden Bürgers führt zu einer deutlichen Kostenreduzierung, da die Nachsortierung einfacher und kostengünstiger wird. Informationen dazu erteilen Ihnen gerne unsere ASZ- Mitarbeiter und die zuständigen Berater des Abfallwirtschaftsverbandes.

Förderung für Mehrwegwindeln



Wussten Sie, dass ihr Baby in 3 Jahren ca. 1500 kg Müll produziert?

Wussten Sie, dass Wegwerfwindeln in 3 Jahren ca. **€ 2000** kosten?

Sie wollen etwas ändern? Seit einigen Jahren gibt es ein **Windel-Sparpaket** durch das **Kosten und Abfall eingespart** werden können.

Besser für die Umwelt!

Die Mehrwegwindeln bieten einen Komfort, der mit der Wegwerfwindel vergleichbar ist. Sie sind mit Klettverschluss oder Druckknöpfen ausgestattet, brauchen nicht mehr gebügelt werden und können bei 90 ° gewaschen werden. Die Gemeinde, das Land Steiermark, der Abfallwirtschaftsverband und der Produzent der Mehrwegwindel fördern dieses Projekt mit **145 €**.

So einfach funktioniert es!

Die interessierte Mutter/Vater erhält von der Gemeinde den ausgefüllten und bestätigten Gutschein, nach Vorlage des Mutter-Kind-Passes, oder der Anmeldung des Kindes. Erforderlich ist der Kauf einer Windelgarnitur im Wert von mindestens 250 €. Der Gutschein kann in vielen Geschäften aber auch bei Bestellungen, in Internet eingelöst werden.

Händler in ihrer Nähe: Babyland Lueger OG, Raimund-Obendrauf-Straße 56/2, 8230 Hartberg, Tel: 03332/65510 od. office@babyland.at

Hier finden weitere Händler: <https://verein-wiwa.at/>

Für weitere Informationen stehen Ihnen die Gemeinde sowie unsere Umwelt und Abfallberater unter der Telefonnummer **03332/65456** sehr gerne zur Verfügung.



Bringt dich in deiner Region weiter

Ob zum Einkauf, zur Arbeit, zur Freizeit, zu Ausflügen oder zum Carsharing – SAM ist für alle da!



Info-Hotline:
050 36 37 39 oder
kundenservice@oststeiermark.at

Alle aktuellen Infos findest du
unter oststeiermark.at/sam

Was kann das Sammeltaxi Oststeiermark



- Zu- oder Abbringer für Bus und Bahn
- Direktfahrt von Haltepunkt zu Haltepunkt (wenn kein Bus oder keine Bahn fährt)
- Zubringer zum Carsharing, Bikesharing sowie sonstigen Mobilitätsangeboten
- Mobilitätsalternative für den umweltbewussten Verzicht auf ein Auto
- Montag–Sonntag von 6.00–20.00 Uhr



**Das Land
Steiermark**

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Verkehrsressorts des Landes Steiermark gefördert und des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes unterstützt.



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ
STEIERMARK

Aus Liebe zum Menschen.

Sehr geehrte Gemeindepflegerinnen und Gemeindepfleger!

Im vergangenen Jahr durften wir zahlreiche Menschen in Ihrer Gemeinde mit unseren Angeboten der mobilen Pflege und Betreuung begleiten. Unser Ziel ist es dabei stets, auch bei Unterstützungsbedarf ein würdevolles Leben im eigenen Zuhause zu ermöglichen. Für das entgegengebrachte Vertrauen sagen wir DANKE.

**Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben ein frohes Weihnachtsfest
sowie ein gutes und vor allem gesundes neues Jahr!**

Sonja Archam & Brigitte Grabenhofer

und ihr Team der mobilen Pflege und Betreuung in Friedberg/Vorau



Wir sind von **Montag bis Freitag** von 08:00 – 14:00 Uhr unter **0664/112 84 86** für Sie erreichbar.

- * Dipl. Gesundheits- und Krankenpflege/Pflege(fach)assistenz
- * Heimhilfe/Alltagsbegleitung
- * 24-Stunden Personenbetreuung
- * Besuchs- und Begleitdienst
- * Rufhilfe



WWW.ROTESKREUZ.AT/STEIERMARK

Spielen in St.Lorenzen

WANN: Samstag, **15.11. 11h – open end** + Sonntag, **16.11. 10h-18h**

WO: Kulturhaus St.Lorenzen am Wechsel

WER: Jeder ist willkommen! Vom Enkel bis zu den Großeltern!

WIE: Spiele ansehen, auswählen, lernen und ausprobieren, eigene Spiele mitbringen. Freunde gewinnen!



Wir spielen wieder in St.Lorenzen!

Spielen ist eine universelle Aktivität, die in allen Kulturen und Altersgruppen vorkommt. Es umfasst eine Vielzahl von Formen, darunter Brettspiele, Gesellschaftsspiele, Lernspiele, Bewegungsspiele, Tischspiele und Partyspiele. Spielen fördert nicht nur den **Spaß** sondern hat auch eine **tiefere Bedeutung** und zahlreiche **Vorteile für die persönliche Entwicklung** und soziale Interaktionen.

Die Bedeutung des Spielen

Informationsblatt von Christian Michal (Spielleiter)

Spielen ist eine universelle Aktivität, die in allen Kulturen und Altersgruppen vorkommt. Es umfasst eine Vielzahl von Formen, darunter Brettspiele, Gesellschaftsspiele, Lernspiele, Bewegungsspiele, Tischspiele und Partyspiele. Spielen fördert nicht nur den **Spaß** sondern hat auch eine **tiefere Bedeutung** und zahlreiche **Vorteile für die persönliche Entwicklung** und soziale Interaktionen.

Spielen vs. Computerspiele als unser wichtiges Anliegen: Lachen gemeinsam, mit anderen Menschen!

- **Soziale Interaktion:** Während viele Computerspiele online gespielt werden, bieten traditionelle Spiele oft eine direkte soziale Interaktion, die den persönlichen Kontakt fördert.
- **Kreativität und Fantasie:** Brett- und Gesellschaftsspiele regen oft die Fantasie an und bieten Raum für kreative Strategien und Lösungen, während Computerspiele oft vorgegebene Handlungsstränge haben.
- **Konzentration und Aufmerksamkeit:** Physische Spiele erfordern oft mehr Konzentration und Aufmerksamkeit für Mitspieler und Spielregeln, während Computerspiele manchmal von Ablenkungen durch Bildschirmreize geprägt sind.
- **Vielfalt der Erfahrung:** Traditionelle Spiele bieten oft eine Vielzahl von Erfahrungen und Lernmöglichkeiten, die über die digitale Welt hinausgehen und in der realen Interaktion stattfinden.
- **Also: hingehen, ansehen, mitmachen, erleben, gewinnen, lernen, freuen, kommunizieren, gut fühlen!**

Spielen ist weit mehr als nur Zeitvertreib. Es ist ein essenzieller Bestandteil des menschlichen Lebens, der zahlreiche **Vorteile für die persönliche Entwicklung, soziale Interaktion und das allgemeine Wohlbefinden** bietet. Ob allein, mit Freunden oder der Familie – die Welt des Spielens bietet unzählige Möglichkeiten, Freude und Lernen zu verbinden.

Wir freuen uns aufs Spielen und auf 2 nette Tage in St.Lorenzen!

Oststeiermark ist offizielle MINT-Region

Die Oststeiermark wurde Anfang Oktober offiziell als **MINT-Region** ausgezeichnet. Damit zählt sie zu den österreichweit 28 Regionen, die sich besonders für Bildung in **Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik (MINT)** engagieren.

Hinter der erfolgreichen Einreichung stehen die **Bildungsregion Oststeiermark**, die **Regionalentwicklung Oststeiermark**, zahlreiche **Schulen, Kindergärten, Unternehmen und Gemeinden**.

Claudia Faustmann-Kerschbaumer von der Regionalentwicklung Oststeiermark koordiniert künftig die Aktivitäten in der Region.

Ziel ist es, Kinder und Jugendliche früh für Technik und Naturwissenschaft zu begeistern, insbesondere Mädchen zu fördern und den **regionalen Wirtschaftsstandort** zu stärken.

Geplant sind unter anderem neue Projekte wie ein **MINT-Wimmelbuch** für Kindergarten- und Volksschulkinder.

Mit der Auszeichnung wird die Oststeiermark zu einer starken Bildungsregion, in der **Bildung, Wirtschaft und Gemeinden** gemeinsam Zukunft gestalten.



VERANSTALTUNGSKALENDER

Gemeinde St. Lorenzen am Wechsel Nov. – Dez. 2025

Datum	Zeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
08. Nov.	11.00	Geburtstagsfeier der Senioren	Gemeinde	Gh. Schweighofer
14. Nov.	18.00	Tischtennis-Turnier	USV St. Lorenzen	Kulturhaus
14. Nov.	19.00	Albrecht-Pichler Stocksport-Gedenkturnier	ESV St. Lorenzen	Sporthalle
15. Nov.	11.00	Spieletag	Christian Michal + Team	Kulturhaus
15. Nov.	19.30	Herbstkonzert	TK St. Lorenzen	Pfarrkirche
16. Nov.	10.00	Spieletag	Christian Michal + Tam	Kulturhaus
16. Nov.	17.00	Herbstkonzert	TK St. Lorenzen	Pfarrkirche
22. Nov.	18.00	Herbstliches Feinschmeckermenü	Sons of Gastronomy	Gh. Reichmann
22. Nov.		Dart-Dorfmeisterschaft	DC Lorenzer Inferno	Kulturhaus
05. Dez.		Nikolaus-Besuch	Jugend	Hausbesuche
06. Dez.	18.00	Krampusrummel	Jugend	Dorfplatz St. Lorenzen
12. Dez.	14.00	Weihnachtsfeier der Senioren	Gemeinde u.Seniorenbund	Gh. Schwarz
13. Dez.	14.00	Weihnachtsfeier der Senioren	Gemeinde u.Seniorenbund	Gh. Reichmann
14. Dez.		Glühweinstand	Kath. Jungschar	Dorfplatz St. Lorenzen
14. Dez.	17.00	Feierstunde im Advent	ARGE Kernstockheimat	Bruck/Lafnitz
21. Dez.		Weihnachtskonzert „Echt Stark“	USV St. Lorenzen	Kulturhaus
25. Dez.	19.00	Theater	Jugend St. Lorenzen	Kulturhaus
26. Dez.	20.00	Jugendball	Jugend St. Lorenzen	Gh. Schweighofer
27. Dez.	19.00	Theater	Jugend St. Lorenzen	Kulturhaus

Stand: Okt. 2025

Änderungen vorbehalten!



Alle Veranstaltungen aus unserem Ort im Überblick.

Ob Erntedank, Kastanienbraten oder Halloween – im Herbst gibt es genügend Anlässe, um gemeinsam zu feiern. Mit CITIES haben Bürger:innen alle Veranstaltungen im Ort auf einen Blick.

Der Herbst steckt voller Farben, Feste und Erlebnisse. Damit bei all den Veranstaltungen der Überblick nicht verloren geht, gibt es den CITIES-Eventkalender. CITIES ist unsere offizielle Gemeindeplattform, die entweder kostenlos als App oder als Web-Version über den Computer genutzt werden kann.

Alles auf einer Plattform

Neben dem Eventkalender hat CITIES weitere praktische Bürgerservices: Der digitale Müllkalender erinnert zuverlässig an alle Abfuhrtermine

und über CITIES können ganz unkompliziert Anliegen an unsere Gemeinde übermittelt werden. Zudem sind auf CITIES alle Neuigkeiten und Informationen aus dem Ort auf einen Blick zu finden.

Sichtbarkeit für Betriebe & Vereine

Für Betriebe und Vereine ist CITIES ein digitales Schaufenster mit vielen Vorteilen. Sie können ihre Sichtbarkeit erhöhen, neue Kundschaft und Mitglieder gewinnen, Einblicke ins Vereinsleben gewähren oder Mitarbeiter:innen suchen – die Einsatzmöglichkeiten sind vielfältig.

Events, so bunt wie der Herbst.

Du kannst dich zwar nicht zweiteilen, aber mit dem CITIES-Eventkalender weißt du, wann und was im Herbst in deiner Stadt oder Gemeinde los ist.

